

#### **DIN EN 521**



ICS 27.060.20

Entwurf

Einsprüche bis 2022-06-01 Vorgesehen als Ersatz für DIN EN 521:2020-05

### Festlegungen für Flüssiggasgeräte – Tragbare, mit Dampfdruck betriebene Flüssiggasgeräte; Deutsche und Englische Fassung prEN 521:2022

Specifications for dedicated liquefied petroleum gas appliances – Portable vapour pressure liquefied petroleum gas appliances; German and English version prEN 521:2022

Spécifications pour les appareils fonctionnant exclusivement aux gaz de pétrole liquéfiés – Appareils portatifs alimentés à la pression de vapeur des gaz de pétrole liquéfiés; Version allemande et anglaise prEN 521:2022

### Anwendungswarnvermerk

Dieser Norm-Entwurf mit Erscheinungsdatum 2022-04-01 wird der Öffentlichkeit zur Prüfung und Stellungnahme vorgelegt.

Weil die beabsichtigte Norm von der vorliegenden Fassung abweichen kann, ist die Anwendung dieses Entwurfs besonders zu vereinbaren.

Stellungnahmen werden erbeten

- vorzugsweise online im Norm-Entwurfs-Portal von DIN unter www.din.de/go/entwuerfe bzw. für Norm-Entwürfe der DKE auch im Norm-Entwurfs-Portal der DKE unter www.entwuerfe.normenbibliothek.de, sofern dort wiedergegeben;
- oder als Datei per E-Mail an nagas@din.de möglichst in Form einer Tabelle. Die Vorlage dieser Tabelle kann im Internet unter www.din.de/go/stellungnahmen-norm-entwuerfe oder für Stellungnahmen zu Norm-Entwürfen der DKE unter www.dke.de/stellungnahme abgerufen werden;
- oder in Papierform an den DIN-Normenausschuss Gastechnik (NAGas), 53058 Bonn, Postfach 14 03 62 oder Josef-Wirmer-Str. 1 - 3, 53123 Bonn.

Die Empfänger dieses Norm-Entwurfs werden gebeten, mit ihren Kommentaren jegliche relevanten Patentrechte, die sie kennen, mitzuteilen und unterstützende Dokumentationen zur Verfügung zu stellen.

Gesamtumfang 145 Seiten

DIN-Normenausschuss Gastechnik (NAGas)



#### Anwendungsbeginn

Anwendungsbeginn dieser Norm ist [JJJ]-MM-TT]<sup>1</sup>.

### **Nationales Vorwort**

Dieses Dokument (prEN 521:2022) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 181 "Flüssiggasgeräte und Flüssiggasanlagen in Freizeitfahrzeugen sowie Erdgasgeräte für die Verwendung im Freien" erarbeitet, dessen Sekretariat von AFNOR (Frankreich) gehalten wird. Das zuständige deutsche Gremium ist der Arbeitsausschuss NA 032-03-04 AA "Flüssiggas" im DIN-Normenausschuss Gastechnik (NAGas).

Dieser Norm-Entwurf enthält in Abschnitt 5, Abschnitt 6, Abschnitt 7 und Abschnitt 8 sicherheitstechnische Anforderungen.

Der Norm-Entwurf behandelt die Bau- und Funktionsanforderungen, sicherheitstechnische Anforderungen, die Prüfung und Kennzeichnung von flüssiggasbetriebenen Geräten, die mit Flüssiggas ohne Druckregelung, d. h. mit dem vollen Dampfdruck, versorgt werden.

Die Aufstellung und der Betrieb der Geräte für die private Nutzung sind im DVGW-Arbeitsblatt G 612 "Betrieb von ortsveränderlichen Flüssiggasanlagen im Freizeitbereich zur Verwendung im Freien" geregelt. Für den gewerblichen Bereich ist die DGUV-Vorschrift 79 "Verwendung von Flüssiggas" (wird abgelöst durch DGUV Regel 110-010) anzuwenden.

Um Zweifelsfälle in der Übersetzung auszuschließen, ist die englische Originalfassung der prEN 521 beigefügt. Die Nutzungsbedingungen für den deutschen Text des Norm-Entwurfes gelten gleichermaßen auch für den englischen Text.

Es ist vorgesehen, diese Norm in das DVGW-Regelwerk "Gas" aufzunehmen.

Aktuelle Informationen zu diesem Dokument können über die Internetseiten von DIN (www.din.de) durch eine Suche nach der Dokumentennummer aufgerufen werden.

#### Änderungen

Gegenüber DIN EN 521:2020-05 wurde folgende Änderungen vorgenommen:

- a) Hinzufügen eines ZA-Anhangs im Zusammenhang mit der EU-Verordnung (EU) 2016/426;
- b) Anpassung der entsprechenden Abschnitte.

Wird bei Erscheinen der Norm angepasst

## - Entwurf -

2022-03

### prEN 521:2022

Titel de: Festlegungen für Flüssiggasgeräte — Tragbare, mit Dampfdruck betriebene

Flüssiggasgeräte

Titel en: Specifications for dedicated liquefied petroleum gas appliances — Portable

vapour pressure liquefied petroleum gas appliances

Titel fr: Spécifications pour les appareils fonctionnant exclusivement aux gaz de

pétrole liquéfiés — Appareils portatifs alimentés à la pression de vapeur

des gaz de pétrole liquéfiés

## Inhalt

		Seite
Europä	iisches Vorwort	5
1	Anwendungsbereich	6
2	Normative Verweisungen	7
3	Begriffe	7
4	Einteilung	
4.1	Einteilung der Gase	
4.2	Kategorien der Geräte	12
5	Sicherheitsanforderungen	13
5.1	Allgemeines	13
5.2	Justierung des Brenners	13
5.3	Werkstoffe	
5.4	Aufbau, Reinigung und Wartung	
5.4.1	Aufbau	
5.4.2	Reinigung, Wartung	
5.5	Festigkeit und Stabilität	
5.5.1	Festigkeit	
5.5.2	Stabilität	15
5.6	Dichtheit des Gaswegs	15
5.7	Anschlüsse	16
5.7.1	Allgemeines	16
5.7.2	Geräte, die direkt an die Gaskartusche oder Gasflasche angeschlossen werden	16
5.8	Vorrichtungen für Transport, Befestigung und Ortsveränderung	17
5.9	Einstellgeräte	18
5.9.1	Allgemeines	18
5.9.2	Nadelventile	18
5.10	Bedienungsgriffe	18
5.10.1	Konstruktion	18
5.10.2	Kennzeichnung	18
5.11	Düsen	19
5.12	Zündeinrichtungen	20
5.13	Flammenüberwachungseinrichtungen	20
5.14	Brenner und strahlende Bauteile	20
5.15	Roste	21
5.15.1	Allgemeines	21
5.15.2	Rost mit einer festen Nutzfläche	21
5.16	Drehspieß	21
5.17	Brennerschutzgitter	21
5.18	Orte und Aufstellräume für Gaskartusche oder Gasflasche	22
5.18.1	Aufstellräume für Gasflaschen	22
	Aufstellraum für Gaskartuschen	
5.19	Wärmebelastung	
5.20	Widerstand gegen Überhitzung	
5.21	Temperatur verschiedener Teile des Gerätes	
	Auf dem Boden oder auf dem Tisch stehende Geräte	
	Während des Gebrauchs in der Hand gehaltene Geräte	

5.22	Temperatur der Gehäuseflächen (Böden, Wände oder Decken)	24
5.22.1	Auf den Boden und auf den Tisch zu stellende Geräte	24
5.22.2	Aufzuhängende Geräte	24
5.23	Zündung, Überzündung und Stabilität der Flammen	24
5.24	Widerstand gegen Luftzug	24
5.25	Widerstand gegen Flüssigkeitsüberlauf	24
5.26	Verbrennung	25
5.27	Ansammlung unverbrannten Gases	25
5.28	Sicherheit bei hoher Temperatur	25
5.29	Rußablagerung - Kondensation	25
5.30	Wirtschaftliche Nutzung der Energie	25
5.30.1		
5.31	Dauerhaftigkeit der Kennzeichnungen	
5.32	Anforderungen an Festigkeit und Haltbarkeit	
6	Prüfverfahren	26
6.1	Allgemeines	
6.1.1	Prüfgase	
6.1.2	Prüfbedingungen	
6.1.3	Prüfgase und -drücke	
6.1.4	Prüfgefäß	
6.2	Justierung des Brenners	
6.3	Werkstoffe	
6.4	Aufbau, Reinigung und Wartung	
6.5	Festigkeit und Stabilität	
6.5.1	Festigkeit	
6.5.2	Stabilität	
6.6	Dichtheit des Gaswegs	
6.6.1	Dichtheit des Geräts	
6.6.2	Dichtheit der Anschlüsse der Schläuche	
6.6.3	Dichtheit der Brennerbaugruppen	
6.7	Anschlüsse	
6.7.1	Allgemeines	
6.7.2	Unmittelbar auf der Gaskartusche oder Gasflasche angebrachte Geräte	
6.8	Vorrichtungen für Transport, Befestigung und Ortsveränderung	
6.9	Einstellgeräte	
6.10	Bedienungsgriffe	
6.11	Düsen	
6.12	Zündeinrichtungen	
6.13	Flammenüberwachungseinrichtungen	33
6.13.1	Allgemeines	33
6.13.2	Öffnungszeit	33
6.13.3	Schließzeit	34
6.14	Brenner und strahlende Bauteile	34
6.15	Roste	34
6.16	Drehspieß	34
6.17	Brennerschutzgitter	34
6.17.1	Widerstand der Brennerschutzgitter	
6.17.2	Maße	
6.18	Orte und Räume für Gaskartusche oder Gasflasche	35
6.19	Prüfung der Wärmebelastungen	
6.19.1	Prüfung	
	Berechnung der Wärmebelastungen	
6.20	Widerstand gegen Überhitzung	
6.21	Temperatur verschiedener Teile des Gerätes	
	Prüfeinrichtung	

# - Entwurf -

### E DIN EN 521:2022-05 prEN 521:2022 (D)

6.21.2	Prüfverfahren		
6.22	Temperatur der Flächen (Boden, Wand oder Decke)	38	
6.22.1	Auf dem Boden stehende Geräte	38	
6.22.2	Fest angebrachte Geräte	38	
6.23	Zündung, Überzündung und Stabilität der Flammen	39	
	Prüfbedingungen		
6.23.2	Prüfung an einzelnen Brennern ohne Zünden der anderen	39	
6.23.3	Prüfung an einzelnen Brennern während des Betriebs der anderen	40	
6.24	Widerstand gegen Luftzug	40	
6.25	Widerstand gegen Flüssigkeitsüberlauf	41	
6.26	Verbrennung	41	
6.26.1	Allgemeine Bedingungen	41	
6.26.2	Brenner von Kochern		
6.26.3	Analyse der Verbrennungsprodukte	42	
6.27	Ansammlung unverbrannter Gase	42	
6.28	Sicherheit bei hoher Temperatur	42	
6.29	Rußablagerung - Kondensation	43	
6.30	Wirtschaftliche Nutzung der Energie	43	
6.30.1	Offene Brenner der Kocher	43	
6.30.2	Gedeckte Brenner	45	
6.31	Dauerhaftigkeit der Kennzeichnung	45	
6.32	Prüfung von Festigkeit und Haltbarkeit	45	
7	Kennzeichnungen	4.5	
, 7.1	Kennzeichnung des Geräts		
7.1 7.2	Kennzeichnung der Verpackung		
	• •		
8	Anleitung für Gebrauch, Wartung und Zusammenbau		
8.1	Allgemeines		
8.2	Inhalte der Gebrauchsanweisung	47	
Anhan	g A (normativ) Merkmale der Prüfgefäße (siehe 6.5.2.3)	60	
Anhan	g B (normativ) Prüfungen von Nadelventilen (siehe 6.9)	62	
B.1	Temperaturbeständigkeit		
B.2	Dauerprüfung		
	g C (informativ) Beispiele für zulässige Lösungen		
		04	
Anhang ZA (informativ) Zusammenhang zwischen dieser Europäischen Norm und den			
	Grundlegenden Anforderungen der EU-Verordnung (EU) 2016/426/EC	70	
I itawat	mukimusia.	72	

### **Europäisches Vorwort**

Dieses Dokument (prEN 521:2022) wurde vom Technischen Komitee CEN/TC 181 "Flüssiggasgeräte und Flüssiggasanlagen in Freizeitfahrzeugen sowie Erdgasgeräte für die Verwendung im Freien" erarbeitet, dessen Sekretariat von AFNOR gehalten wird.

Dieses Dokument ist derzeit zur CEN-Umfrage vorgelegt.

Dieses Dokument wird EN 521:2019+AC:2019 ersetzen.

Dieses Dokument wurde im Rahmen eines Mandats erarbeitet, das die Europäische Kommission und die Europäische Freihandelsassoziation CEN erteilt haben, und unterstützt grundlegende Anforderungen der EU-Verordnung (EU) 2016/426 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 9. März 2016 über Geräte zur Verbrennung gasförmiger Brennstoffe und zur Aufhebung der Richtlinie 2009/142/EG.

Zum Zusammenhang mit der EU-Verordnung (EU) 2016/426 siehe informativen Anhang ZA, der Bestandteil dieses Dokuments ist.

Die Änderungen gegenüber der Fassung von 2019 sind die Hinzufügung eines Anhangs ZA im Zusammenhang mit der EU-Verordnung (EU) 2016/426 und die Anpassung der entsprechenden Abschnitte.